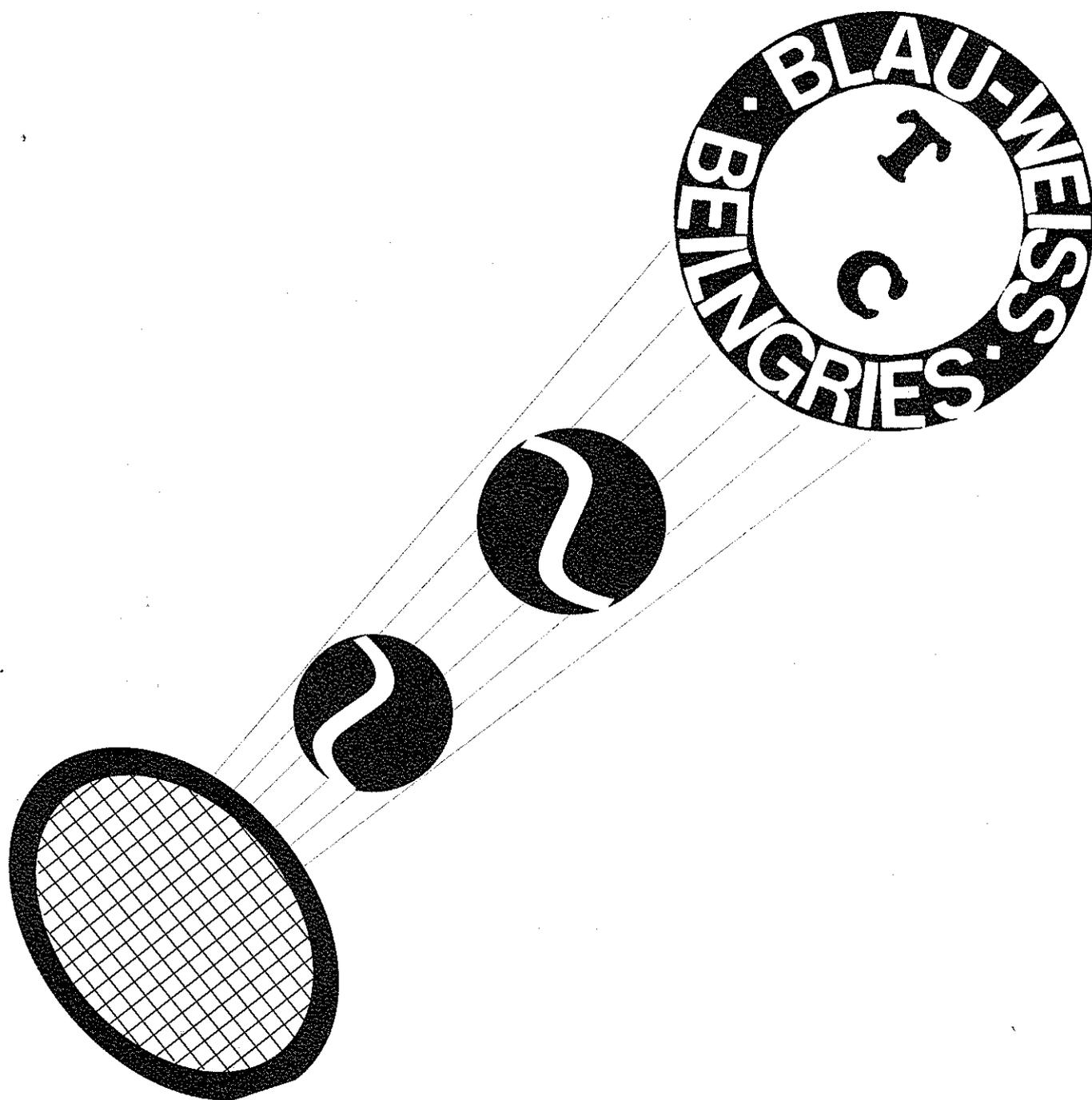


BEILINGRIESER

Matchball

Vereinszeitschrift

1993



Tennisclub **TC** **BLAU-WEISS** Beilingries
An der Altmühl 3 – Tel. 0 84 61 / 577



Vorwort

Zum erstenmal in der 33jährigen Geschichte des Tennis Club Blau Weiß e.V. erscheint diese Tenniszeitung „Matchball“, um den Mitgliedern unseres Vereins und Außenstehenden Einblick in unser Clubgeschehen zu geben.

Ich bin dem Initiator dieser Zeitung, unserem Sportwart Rainer Preiß dankbar, daß er die umfangreichen Vorarbeiten zum Gelingen der Zeitung auf sich genommen hat und uns nun ein Spiegelbild des TC Blau Weiß Beilngries präsentiert.

Ich bin überzeugt, daß unsere Mitglieder diese Zeitung annehmen werden und ihre Mitarbeit im Verein bestätigt sehen. Ich erhoffe mir, daß mancher bisher Außenstehende sich entschließt, unserem Verein beizutreten, findet er doch bei uns den sportlich gesellschaftlichen Bereich mit der Steigerung des Wertgefühls bei allen Mitgliedern des Clubs, als ihre Tennislebenswelt und den sportlichen Bereich mit Leistungsstärke und nicht zuletzt den Tennissport als körperlichen Ausgleichssport.

Auf die Tennisvereine hat eine weltweite Entwicklung Einfluß. Längst vollzog sich der Wechsel von der ursprünglich gesellschaftlich gepflegten Tennisbegegnung im Club zum sportlich orientierten Tennisspiel auf der breiten Basis des Vereins. Der Verein von heute muß sich mehr denn je auch um jene Mitglieder kümmern, die nicht im Mannschaftswettkampf stehen, er muß ihnen alle Spielmöglichkeiten offen halten und sie einbinden in das sportliche und gesellschaftliche Geschehen. Unser Tennisclub ist ein von Tradition geprägter und vom Fortschrittsdenken erfüllter Verein. Wir verstehen uns als Club für begeisterte Tennisspieler aller Altersstufen und Gesellschaftsschichten, wir sind ein Club für die Familie, für Singles, für die Jugend und die Senioren.

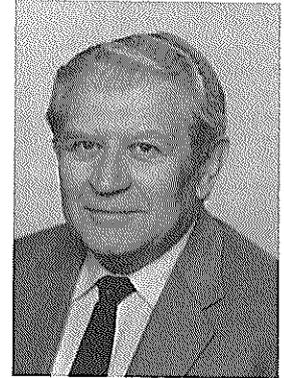
In unserem Verein besteht die Möglichkeit zur sportlichen und gesellschaftlichen Begegnung. Unsere zu 90% aus eigenen Mitteln geschaffene Tennisanlage mit Clubhaus steht für alle offen, insbesondere um unseren Mitgliedern eine zeitgemäße Tennislebenswelt zu bieten.

Ein neuer Schwerpunkt wurde von uns gesetzt. Der Bau einer 3 Feld Tennishalle mit Squashanlage ist fest in unserer Planung. Damit soll für unsere Mitglieder der ganzjährige Tennisspielbetrieb gewährleistet sein. Mit vereinten Kräften gelang es unserem Verein schon in der Vergangenheit schier unmöglich Scheinendes zu bewältigen. Mit Hilfe der Stadt Beilngries und der sportlichen Einstellung der Damen und Herren des Stadtrats wird es uns gelingen, dieses Zukunftsprojekt zu verwirklichen. Dazu brauchen wir in erster Linie die Begeisterung unserer Mitglieder, die Halle dann auch zu nützen.

In wenigen Wochen beginnt die Saison 1993. Ich wünsche mir, daß sie so viele Sonnentage bringt, wie das vergangene Jahr. Unseren Turniermannschaften wünsche ich wieder viel Erfolg, unserer großen aktiven Tennisschar viele schöne Tennisstunden auf unserer erholsamen Anlage.

Ich freue mich mit Ihnen, meine verehrten Mitglieder des TC Blau Weiß Beilngries, auf die neue Saison.

Alfred Maurer, 1. Vorsitzender



Die neue Vorstandschaft.

stehend v. l.: Norbert Reil, Jochen Maurer, Karl Kraus, Fritz Lorenz, Lutz Hofmann, Hans Pirkl
sitzend v. l.: Rainer Preiß, Walter Liebold, Alfred Maurer, Volkmar Hensel, Hans Auenhammer



TENNIS-CLUB BLAU WEISS BEILNGRIES

Mitglied des Bayer. Tennisverbandes im BLSV

Spiel- und Platzordnung

1. Die Tennisanlage des TC Blau Weiß Beilngries e.V. steht nur Mitgliedern und den angemeldeten Gästen zur Verfügung.
2. Nur wenn ein Spielpartner persönlich anwesend ist, kann ein Platz belegt werden (Spielzeit von 7.00 Uhr morgens bis zum Einbruch der Dunkelheit).
3. Die Spielzeit wird für das Einzel auf 45 Minuten und für das Doppel auf 60 Minuten festgesetzt. Jedes Mitglied hat nur Anspruch auf täglich eine Spielzeit von 45 Minuten Einzel oder 60 Minuten Doppel.
4. Die Benützung der Plätze muß in der Reihenfolge der Eintragung auf der Spieltafel erfolgen. Betreten die Spieler den von ihnen belegten Platz nicht innerhalb von 10 Minuten nach Beginn der eingetragenen Spielzeit, so wird der Platz für andere Spieler frei.
5. Wird ein Platz nicht von nachfolgenden Spielern beansprucht, kann so lange weitergespielt werden, bis neue Spieler antreten. Wer einmal gespielt hat, muß neuen Spielern den Vorrang einräumen. Bei starkem Spielandrang bitte auf Doppel ausweichen.
6. Bei Platzinstandsetzung durch den Platzwart, insbesondere an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, ist das Spielen zu unterlassen.
7. Nach der Spielzeit sind die Plätze von den Spielern mit den vorhandenen Geräten abzuziehen und die Linien zu kehren.
8. Nichtberufstätige Jugendliche können nach 17.00 Uhr nicht mehr spielen (auch nicht mit Erwachsenen). Auch während der Ferien endet die Spielmöglichkeit für nichtberufstätige Jugendliche auf allen Plätzen um 17.00 Uhr. Sind Plätze zu dieser Zeit von Erwachsenen nicht belegt, können nichtberufstätige Jugendliche bis zu deren Eintreffen weiterspielen.
9. Forderungsspiele haben Vorrang vor sonstigen Spielen, müssen aber in die Forderungsliste rechtzeitig eingetragen werden. Auf der Spieltafel ist der Vermerk „Forderung“ anzubringen. An Turniertagen sind Forderungsspiele grundsätzlich nicht möglich.
10. Den Übungsleitern steht Platz 6 als Trainingsplatz zur Verfügung.
11. Gastspieler erhalten einen Platz zugewiesen, wenn Clubmitglieder nicht auf der Spieltafel eingetragen sind. Nur in besonderen Ausnahmen (Unterbelegung der Plätze) ist Gastspielmöglichkeit auch nach 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen gegeben. Einladende Mitglieder sind für die Einzahlung der Gastspielgebühren verantwortlich.
12. Auf der Anlage darf nur in weißer Tenniskleidung und mit vorschrittmäßigen Tennisschuhen gespielt werden.
13. Die Plätze werden zu festgelegten Zeiten beregnet. Zu diesem Zweck sind die Plätze zu räumen, wobei die jeweils betroffenen Platzbenutzer keinen Anspruch auf Spielzeitverlängerung haben. Bei Wasser auf den Plätzen darf nicht gespielt werden, das Wasser abziehen mit Teppichen ist untersagt.
14. Das Clubhaus, die Umkleieräume und die Duschkabinen dürfen keinesfalls mit Tennisschuhen betreten werden.
15. Über die Bespielbarkeit der Plätze entscheiden entweder die Vorstände, der Sportwart oder der Platzwart.
16. Für Unfälle außerhalb des Spielbetriebes übernimmt der Verein keine Haftung. Kinder dürfen wegen der damit verbundenen Unfallgefahr von den Eltern nicht mit auf das Spielfeld genommen werden. Benützer der Tennisanlage haften für Schäden aus unsachgemäßer Benutzung.

Bitte unterstützen Sie unsere Bemühungen die Clubanlage immer in einem ordentlichen und sauberen Zustand zu halten und beachten Sie diese wohl selbstverständlichen Regeln.

Die Vorstandschaft

VEREINSBEITRÄGE

Aufnahmegebühren:	Beiträge im Jahr:
350,- DM Erwachsene	180,- DM
600,- DM Ehepaare	360,- DM
50,- DM Jugendliche, Schüler, Studenten bis 24 J.	80,- DM
Kinder bis 14 Jahren ohne Aufnahmegeb.	30,- DM
50,- DM Jugendliche von 15-18 Jahren ohne Aufnahmegeb.	40,- DM
Gastspielgebühren,	16,- DM pro Platz

Bankkonto: Kreissparkasse Beilngries
Konto-Nr. 646



Turnierplan 1993 (9 Mannschaften – 6 Plätze)

Wochentag	1. Herren B1 - HE-Gr. A (009)	2. Herren KZ - HE-Gr. P (104)	Senioren B1 - SM-Gr. B (014)	Jungsenioren B1 - JS-Gr. B (016)	Senioreninnen B2 - SW-Gr. B (106)	Juniorinnen B2 - JW-Gr. D (048)	Juniorren K1 - JM-Gr. H (080)	Mädchen B2 - MA-Gr. D (056)	Knaben B2 - KN-Gr. D (052)
Sa. 1.5.			Regenstaur 2 A 10 Uhr	Pfeilmid H 10 Uhr	Diefurt H 10 Uhr				
So. 2.5.	Gr Weiden 2 A 10 Uhr	Mühlhausen 3 H 10 Uhr							
Sa. 8.5.				Regenstaur H 14 Uhr	Siemens Amberg H 14 Uhr	Hainsacker 2 A 14 Uhr	Berg A 14 Uhr	Ellsbrunn H 9 Uhr	Kareih.-L.-Dorf A 9 Uhr
So. 9.5.	Viseck H 10 Uhr	Berching H 10 Uhr							
Sa. 15.5.			Roding H 14 Uhr	Maxhütte H 14 Uhr	GW-Niffendorf A 14 Uhr		Sengenthal A 14 Uhr	Kareih.-L.-Dorf A 9 Uhr	Obertraubing A 9 Uhr
So. 16.5.	Siemens Amberg H 10 Uhr	Sindlbach A 10 Uhr				Wörth A 10 Uhr			
Do. 20.5.	TC RW Auerbach A 10 Uhr	Günching A 10 Uhr	Post-süd-RGB A 10 Uhr	TC-Sulzbach H 10 Uhr	Pybaum A 10 Uhr		Diefurt 2 H 10 Uhr		
Sa. 22.5.			RB Regensburg 2 H 14 Uhr	Kollmünz A 14 Uhr	Amberg/Schanzl H 14 Uhr			Neutraubing H 9 Uhr	GW-Niffendorf A 9 Uhr
So. 23.5.	Amberg/Schanzl 3 H 10 Uhr	Diefurt 2 A 10 Uhr				Berching H 10 Uhr			
PFLINGSTFERIEN									
Sa. 12.6.			Burglengenfeld A 14 Uhr		Post-Süd-Rg.Bg. A 14 Uhr		Wolfenbach A 14 Uhr		
So. 13.6.	TC Hirschau A 10 Uhr	Berg 2 H 10 Uhr							
Sa. 19.6.			Regenstaur H 14 Uhr	Kareih.-L.-Dorf 2 A 14 Uhr			Pybaum H 14 Uhr	Parsberg A 9 Uhr	
So. 20.6.						Großberg H 10 Uhr			
Sa. 26.6.				Teublitz A 14 Uhr					Berg H 9 Uhr
So. 27.6.	Defag Weiden A 10 Uhr					Alteglöshelm H 10 Uhr			
Sa. 3.7.				TC Hahnrbach 2 A 14 Uhr				Velburg H 9 Uhr	
So. 4.7.	RW Amberg 2 H 10 Uhr								
Sa. 10.7.						Köfering H 10 Uhr			Freystadt H 9 Uhr
So. 11.7.						Beratzhausen A 10 Uhr			
So. 17.7.									
So. 18.7.						Hemau A 10 Uhr			



GERRY WEBER



passport®

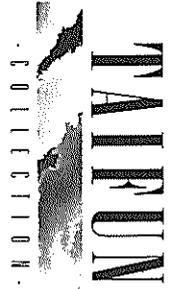
BERND BERGER
MODE ZUM ANZIEHEN
EINHORN

alibari®

Young fashion für sportliche Girls!
Designermode – nach dem Match
auf dem Centrecourt!

Top-Mode für die Ladies auf der Tribüne!

– MODE ZUM ANZIEHEN –



CLANOD

Der Modetreff in
Beilngries · Hauptstr. 48

**SPORTSWEAR
COMPANY**

AUENHAMMER GmbH

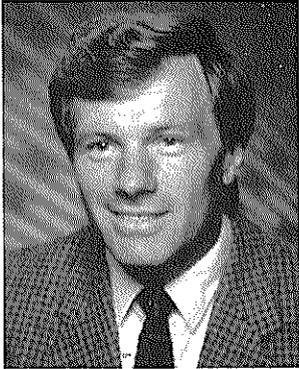
Ihr Partner für den Innenausbau

Fliesen – Marmor – Kachelöfen – Haustüren – Türen – Holzdecken – Fußböden
Besuchen Sie unsere 600 qm großen Ausstellungsräume

Max-Prinstner-Straße 17 · 8432 Beilngries · Telefon (0 84 61) 15 96 · Telefax (0 84 61) 74 73

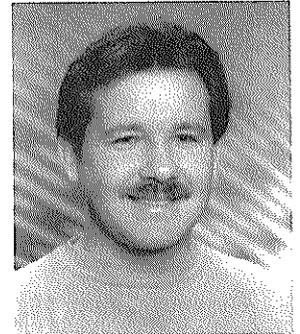
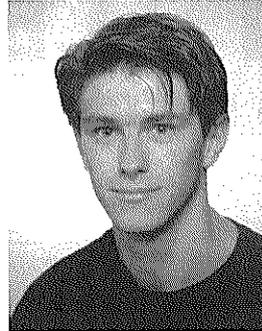


Unsere Clubmeister der Saison 1992



HERREN EINZEL

1. Thoma Manfred
2. Thoma Jochen
3. Preiß Rainer
Auenhammer Hans



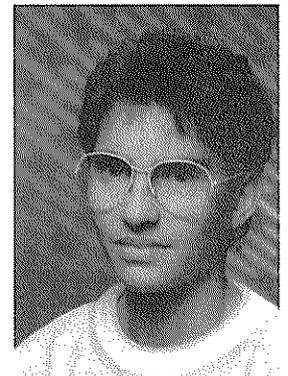
HERREN-DOPPEL

1. Thoma J./Auenhammer Hans
2. Zrenner R./Thoma M.
3. Lorenz F./Lorenz Th.
Schmidt H./Meinzer E.



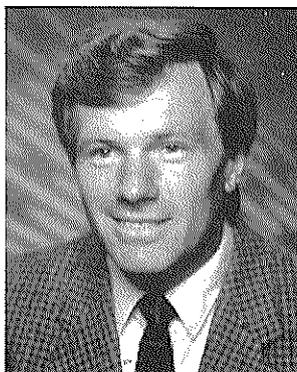
DAMEN-EINZEL

1. Karg-Krenn Claudia
2. Sedlmayer Martina
3. Preiß Gerlinde



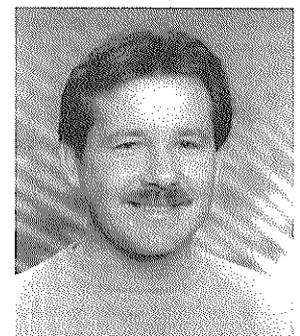
DAMEN-DOPPEL

1. Karg-Krenn C./Kienlein S.
2. Sedlmayer M./Preiß G.
3. Maurer E./Schrems S.



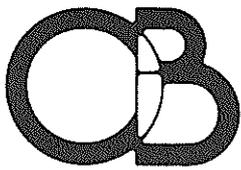
PFINGSTTURNIER Herren-Einzel

1. Thoma Manfred
2. Thoma Jochen
3. Auenhammer Hans
Pirkl Hans



MIXED

1. Schrems Silvia/Auenhammer Hans
2. Kienlein Sandra/Silber Günther
3. Sedlmayer Martina/Buchberger Stephan
Maurer Elisabeth/Schmidt Hans



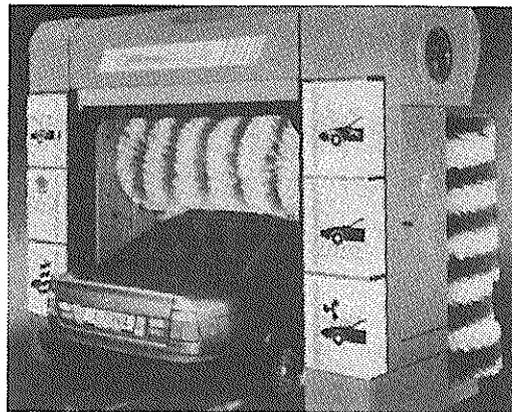
Automobile - Tankstelle

OTTO BÖGL



Eichstätter Straße 5a · 8432 Beilngries · Telefon 084 61/392

**Jetzt
waschen
wir Ihr
Auto.
Blitzsauber.**



Ab sofort!
**Modernste
Waschanlage mit
vielen Programmen.
Die erste in
Beilngries.**

PÖPPL
SPEDITION

Industriegebiet – Telefon 08461/346
8432 BEILNGRIES

*UNSERE LKW'S KÖNNEN SIE ÜBERHOLEN –
UNSERE LEISTUNGSFÄHIGKEIT NIE*





Abschluß Tabellen 1992

(010) Bezirksklasse 1

Herren

Gr.B

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.TV Burglengenf	16:0	57:15		5:4	6:3	7:2	8:1	8:1	7:2	7:2	9:0
2.Chamerau	12:4	42:30	4:5		4:5	5:4	5:4	7:2	5:4	5:4	7:2
3.RW Amberg 2	12:4	41:31	3:6	5:4		4:5	6:3	5:4	6:3	7:2	5:4
4.Hainsacker	8:8	37:35	2:7	4:5	5:4		3:6	4:5	5:4	6:3	8:1
5.BW Beilngries	6:10	32:40	1:8	4:5	3:6	6:3		3:6	6:3	6:3	3:6
6.Kareth-L'dorf	6:10	31:41	1:8	2:7	4:5	5:4	6:3		4:5	4:5	5:4
7.Rot-Weiß Cham 2	4:12	32:40	2:7	4:5	3:6	4:5	3:6	5:4		3:6	8:1
8.Walhalla Rgbg.	4:12	29:43	2:7	4:5	2:7	3:6	3:6	5:4	6:3		4:5
9.Waldmünchen	4:12	23:49	0:9	2:7	4:5	1:8	6:3	4:5	1:8	5:4	

(103) Kreisklasse 2

Herren

Gr.O

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7	8
1.Dietfurt	14:0	56:7		5:4	9:0	9:0	7:2	9:0	8:1	9:0
2.Freystadt 2	12:2	49:14	4:5		8:1	8:1	6:3	9:0	6:3	8:1
3.Berching 2	8:6	28:35	0:9	1:8		7:2	0:9	7:2	7:2	6:3
4.BW Beilngries 3	8:6	26:37	0:9	1:8	2:7		7:2	6:3	5:4	5:4
5.Sengenthal	6:8	34:29	2:7	3:6	9:0	2:7		7:2	3:6	8:1
6.Riedenburg 2	4:10	20:43	0:9	0:9	2:7	3:6	2:7		5:4	8:1
7.Woffenbach 2	2:12	20:43	1:8	3:6	2:7	4:5	6:3	4:5		0:9
8.Mühlhausen 2	2:12	19:44	0:9	1:8	3:6	4:5	1:8	1:8	9:0	

(003) Bezirksliga

Senioren

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.BW Sulzbach-Ro	16:0	57:15		5:4	5:4	7:2	9:0	8:1	8:1	8:1	7:2
2.Rot-Weiß Cham	12:4	43:29	4:5		7:2	5:4	7:2	6:3	0:9	8:1	6:3
3.Postk. Weiden	10:6	37:35	4:5	2:7		5:4	3:6	5:4	7:2	6:3	5:4
4.RRTK Regensbrg	8:8	39:33	2:7	4:5	4:5		5:4	3:6	8:1	7:2	6:3
5.Siemens Amberg	8:8	39:33	0:9	2:7	6:3	4:5		4:5	8:1	8:1	7:2
6.Neutraubling	8:8	35:37	1:8	3:6	4:5	6:3	5:4		3:6	7:2	6:3
7.Amberg/Schanzl 2	8:8	33:39	1:8	9:0	2:7	1:8	1:8	6:3		6:3	7:2
8.Furth im Wald	2:14	18:54	1:8	1:8	3:6	2:7	1:8	2:7	3:6		5:4
9.BW Beilngries	0:16	23:49	2:7	3:6	4:5	3:6	2:7	3:6	2:7	4:5	

(106) Bezirksliga

Seniorinnen

Gr.B

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6
1.RW Amberg	10:0	35:10		7:2	5:4	6:3	9:0	8:1
2.BW Beilngries	8:2	32:13	2:7		6:3	9:0	8:1	7:2
3.Siemens Amberg	6:4	27:18	4:5	3:6		7:2	6:3	7:2
4.Pyrbaum	4:6	15:30	3:6	0:9	2:7		5:4	5:4
5.GW Nittendorf	2:8	13:32	0:9	1:8	3:6	4:5		5:4
6.Amberg/Schanzl	0:10	13:32	1:8	2:7	2:7	4:5	4:5	

(064) Kreisklasse 1

Herren

Gr.H

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7
1.Freystadt	12:0	44:10		5:4	7:2	9:0	6:3	8:1	9:0
2.Berg	10:2	41:13	4:5		5:4	7:2	7:2	9:0	9:0
3.Woffenbach	6:6	30:24	2:7	4:5		5:4	4:5	6:3	9:0
4.Hemau	6:6	25:29	0:9	2:7	4:5		6:3	5:4	8:1
5.Pyrbaum	4:8	26:28	3:6	2:7	5:4	3:6		4:5	9:0
6.BW Beilngries 2	4:8	21:33	1:8	0:9	3:6	4:5	5:4		8:1
7.TSCN Neumarkt	0:12	2:52	0:9	0:9	0:9	1:8	0:9	1:8	

(016) Bezirksklasse 1

Jungsenioren

Gr.B

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7
1.Kareth-L'dorf	12:0	50:4		7:2	8:1	9:0	8:1	9:0	9:0
2.Regenstau	10:2	37:17	2:7		6:3	7:2	7:2	6:3	9:0
3.TC Sulzbach	8:4	32:22	1:8	3:6		6:3	6:3	7:2	9:0
4.BW Beilngries	6:6	25:29	0:9	2:7	3:6		8:1	6:3	6:3
5.Kallmünz	4:8	20:34	1:8	2:7	3:6	1:8		8:1	5:4
6.Teublitz	2:10	16:38	0:9	3:6	2:7	3:6	1:8		7:2
7.Amberg/Schanzl 2	0:12	9:45	0:9	0:9	0:9	3:6	4:5	2:7	

(006) Bezirksliga

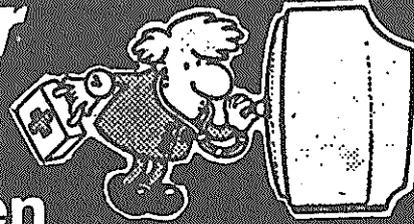
Senioren II

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6
1.RB Regensburg	10:0	39:6		6:3	9:0	7:2	9:0	8:1
2.BW Beilngries	6:4	25:20	3:6		3:6	6:3	6:3	7:2
3.Amberg/Schanzl	6:4	18:27	0:9	6:3		5:4	0:9	7:2
4.RW Amberg	4:6	20:25	2:7	3:6	4:5		6:3	5:4
5.Waldmünchen	2:8	19:26	0:9	3:6	9:0	3:6		4:5
6.TC Hahnbach	2:8	14:31	1:8	2:7	2:7	4:5	5:4	



TV-HIFI-VIDEO CENTER

**Wo der Fehler auch
steckt – wir
finden ihn.**



**Bei Reparaturen
leisten unsere Techniker
beste Detektivarbeit.**

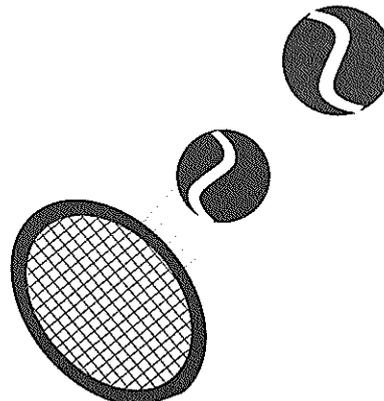
RADIO // SIEBICKE

Jetzt: Hauptstraße 48 · 8432 Beilngries · Tel. (08461) 473

RUEFACH.LEISTUNG SCHAFFT VERTRAUEN.

BEILNGRIESER

Matchball





Bericht der Sportwarte

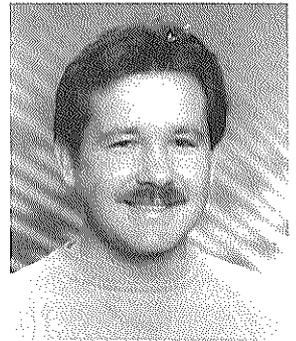
1992 waren 12 Mannschaften zu den Verbandsspielen gemeldet. Wie in der Frühjahrsversammlung bereits angesprochen, konnte die Damenmannschaft jedoch nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

Die 1. Herrenmannschaft konnte in der Bezirksklasse 1 einen hervorragenden 5. Tabellenplatz erreichen. Dies war sicher ein Verdienst unseres Trainers Martin Korycanek, der an Nr. 1 spielend keine Niederlage einstecken mußte. Die 2. Herrenmannschaft hat den Klassenerhalt leider nicht erreicht und muß in die Kreisklasse 2 absteigen. Einen guten 4. Tabellenplatz hat die 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse 2 erkämpft. Die Seniorinnen konnten mit nur einer Niederlage in der Bezirksliga einen wie gewohnt hervorragenden 2. Tabellenplatz belegen. Leider nicht so erfolgreich kämpften die Senioren. Mit sehr knappen Ergebnissen konnten sie den Klassenerhalt nicht schaffen und müssen in die Bezirksklasse 1 absteigen. Die 2. Seniorenmannschaft hingegen konnte sich bis auf den 2. Tabellenplatz in der Bezirksliga vorkämpfen. Die Jungsenioren belegten in der Bezirksklasse 1 einen guten Mittelplatz. Über die Plazierungen der Jugendmannschaften wird sie der Jugendwart informieren.

Nach den Verbandsspielen standen die Vereinsmeisterschaften an. Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften konnte man bei den Herren mit der Beteiligung zufrieden sein. Hervorzuheben ist, daß die Pfingst- sowie die Vereinsmeisterschaften Hr. Manfred Thoma gewonnen hat. Bei den Damen läßt jedoch die Teilnehmerzahl zu wünschen übrig. So mußte die Einzelmeisterschaft in einem Dreikampf ausgetragen werden. Hier setzte sich Frau Claudia Karg-Krenn durch.

Als letzter Höhepunkt im sportlichen Bereich standen die Kreismeisterschaften auf dem Programm. Die Einzelwettkämpfe wurden in Bellingries ausgetragen. Hier konnte sich Frau Claudia Karg-Krenn bis ins Halbfinale im Damenwettbewerb vorkämpfen. In einem hart umkämpften 3-Satz-Match mußte sich Jo-

chen Thoma bei den Herren auch erst im Halbfinale geschlagen geben. Bei den Senioren standen sich in der Vorschlußrunde Hans Pirkl und Manfred Thoma gegenüber. Manfred Thoma konnte sich in einem spannenden



Spiel durchsetzen. Im Endspiel mußte er sich dem früheren Daviswechsler Sayed Mubarek nach hartem Kampf geschlagen geben. Die Doppelkreismeisterschaften wurden in Wettstätten ausgetragen. Hier konnte die Bellingrieser Paarung Jochen Thoma/Hans Auenhammer die Vizemeisterschaft verbuchen.

Nun eine kleine Vorausschau auf die Winterrunde 1992/1993 und zu den Verbandsspielen 1993.

Zur Winterrunde 1992/1993 wurden 3 Mannschaften gemeldet. Neben der 1. Herrenmannschaft und den Senioren spielen dieses Jahr erstmals auch die Jungsenioren in der Winterrunde mit.

Zu den Verbandsspielen 1993 wurden (nur noch) 9 Mannschaften gemeldet. Dies sind im einzelnen die 1. Herrenmannschaft, die 2. Herrenmannschaft, Die Seniorinnen, die Senioren, die Jungsenioren und 4 Jugendmannschaften.

Für die Winterrunde und den Verbandsspielen 1993 wünsche ich den Spielern viel Erfolg.

Sportwart 92
Hans Auenhammer



Liebe Clubmitglieder

ab der Saison 1993 werde ich das Amt des Sportwarts von unserem Clubmitglied H. Auenhammer übernehmen.

Jeder, der ein Amt übernimmt, hat bestimmte Vorstellungen. Die Sportwartfunktion bietet hier sicherlich eine große Palette von Möglichkeiten. Es ist aber auch zu erwähnen, daß ohne die Mithilfe der Clubmitglieder vieles nicht möglich ist. So bitte ich Sie deshalb auch im Interesse unseres Clubs aktiv am Vereinsgeschehen teilzunehmen. Wir werden versuchen, die Clubmeisterschaften attraktiver zu machen. Zu hoffen ist, daß in diesem Jahr – auch wenn im Einzelfall die Chancen nicht so groß sein sollten – sich mehr Teilnehmer zu den CM melden. Vor allem möchte ich die aktiven Turnierspieler auffordern, hier mit gutem Beispiel voranzugehen, damit die CM wieder zu einem echten Höhepunkt im Vereinsjahr werden.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die „Wiederbelebung“ der 1. Damenmannschaft. Nach nunmehr zwei Jahren ohne 1. Damenmannschaft sollten wir alle Anstrengungen unternehmen, damit diese Mannschaft wieder am Spielbetrieb teilnehmen kann. Dies wäre auch im Sinne der gesamten Vorstandschaft. Ebenso wenig dürfen gesellschaftliche Turniere und Veranstaltungen vor allem für die Nichtturnierspieler fehlen. Wenn Sie sich für Turniere noch nicht fit genug fühlen, so stehen für Sie auch in diesem Jahr wieder unsere bewährten Trainer und Übungsleiter

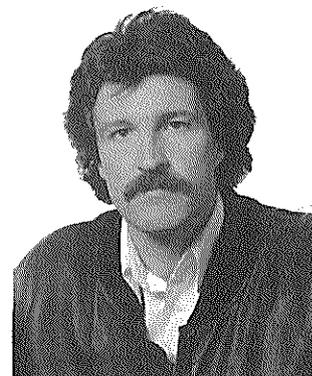
Herr W. Liebold, Tel. 8145

Frau Ines Hofmann, Tel. 7798

Herr Martin Korycanek, Tel. 8604

zur Verfügung. Auch wenn es für einige unserer Clubmitglieder nicht so wichtig erscheint, nach meiner Meinung ist die Spiel- und Platzordnung unseres Vereins ein wichtiger Punkt, um einen reibungslosen Ablauf auf unserer Tennisanlage zu gewährleisten. Ich bitte Sie deshalb auch im Namen der gesamten Vorstandschaft diese Regelungen – Sie finden sie auf Seite 4 dieser Ausgabe – möglichst einzuhalten.

Abschließend möchte ich allen Turnierspielerinnen und -spielern, aber auch den Freizeit- und Hobbyspielern, die ich schon jetzt um Verständnis für die hohe Platzfrequenzierung während der Turniersaison bitten möchte, eine rundum sportlich erfolgreiche und gesellschaftlich attraktive Saison wünschen.

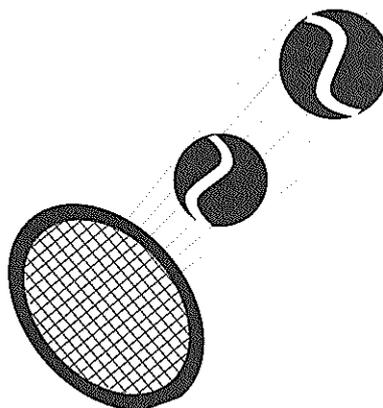


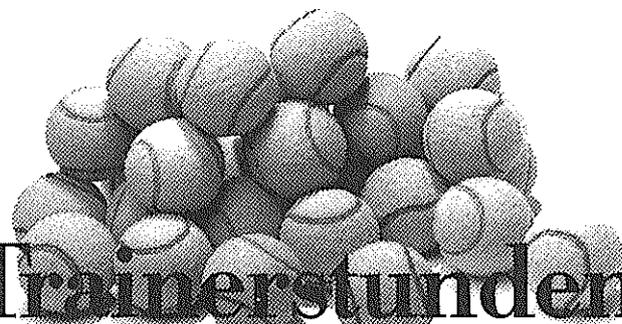
Sollten die sportlichen Ziele nicht erreicht werden, so sollten doch Kameradschaft und Fairneß auch im Umgang miteinander weiterhin gepflegt werden.

Sportwart
Rainer Preiß

BELNGRIESER

Matchball





Trainerstunden

In Ihrem Geld steckt mehr als Sie glauben. Und wenn man es in einem Kurs richtig aufbaut und trainiert, kann es sich zeigen, daß es hervorragende Anlagen zum Vermögen hat.

Am besten, Sie vertrauen es den Profis der HYPO an – denn diese bringen Ihr Geld in Topform, holen das Beste aus ihm heraus.

für Ihr Geld!

Wenn Sie mehr über dieses Intensiv-Training wissen wollen: unsere Anlage-Spezialisten beraten Sie gern.

Wir lassen uns etwas für Sie einfallen.



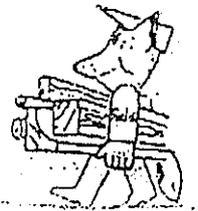
Die HYPO.
Eine Bank – ein Wort.

Filiale Beilngries
Telefon (084 61) 237

Parkett - Holz - Paneele - Türen - Parkett - Holz - Paneele - Türen - Parkett - Holz - Paneele - Türen - Parkett

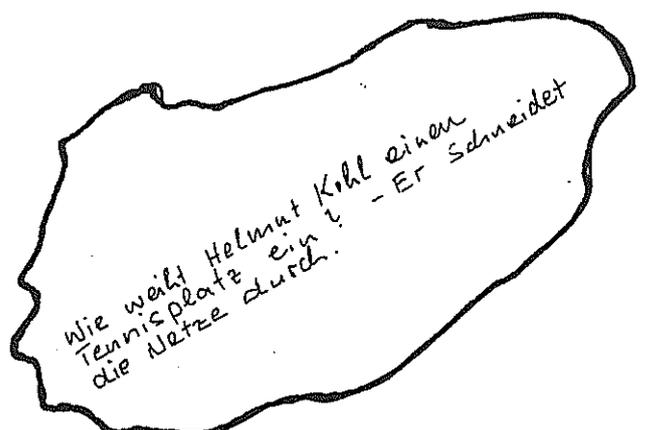
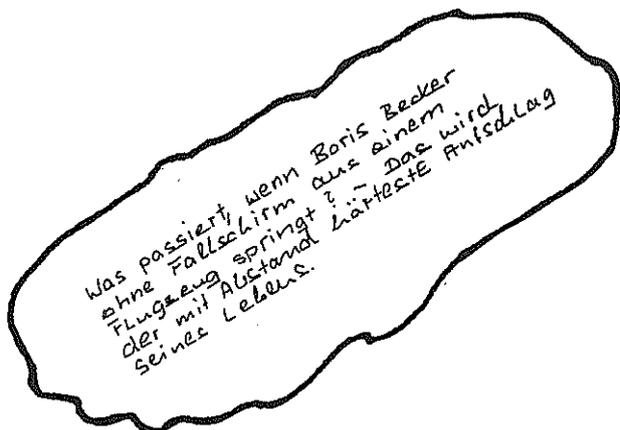
Holz-Studio-Fuchs

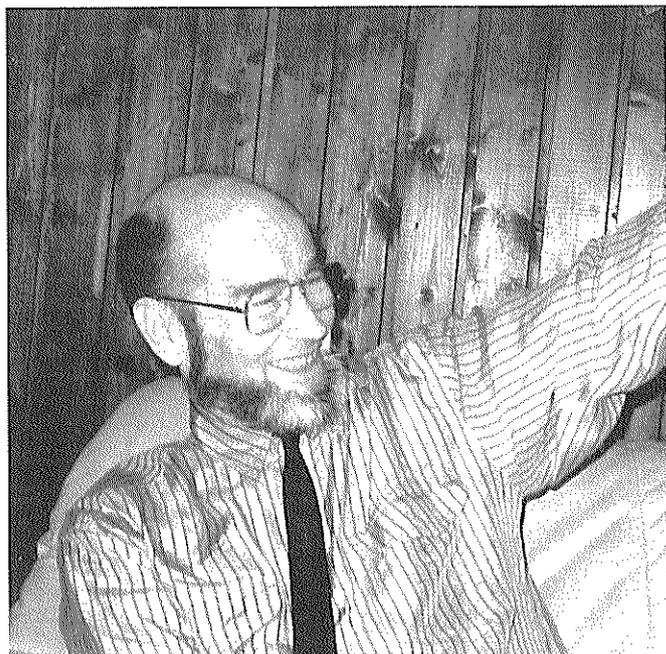
Kelheimer Straße 3 · 8432 Beilngries
Telefon (084 61) 541 · Telefax ????



Wir planen und gestalten mit Ihnen.
Besuchen Sie uns im Studio-Haus.

Individuelle Gestaltung · Kreative Ideen
„Wir schaffen lebendige Wohnatmosphäre
und heben mit Holz Ihre Lebensqualität
in Haus und Heim“





Nachruf

Zum erstenmal in der 33jährigen Geschichte des Tennis Club Blau Weiß standen wir am 11. Februar 1993 am Grabe eines aktiven Clubmitgliedes, des am 7. Februar 1993 verstorbenen Dr. Achim Brix, den ein unerbittlicher Tod aus unserer Mitte abberufen hat. Wir wußten von seiner Krankheit, doch wir ahnten nicht, daß er in so kurzer Zeit nicht mehr unter uns sein wird.

Als uns die Todesnachricht erreichte, empfanden wir aus tiefem Herzen, daß wir nicht nur einen der Unsrigen, sondern einen unserer Besten verloren haben.

Dr. Achim Brix trat am 1.12.1972 unserem Club bei, er bekleidete von 1973 bis 1988, also 15 Jahre, das Amt des Schriftführers, der in Wort und Tat die Geschicke des Vereins maßgeblich mitgestaltete. Seine oft harte Kritik zwang uns wiederholt bei Maßnahmen umzudenken und neu zu überlegen.

Wenngleich er dann wieder kompromißbereit und großzügig seine wertvolle Mitarbeit nicht versagte. Seine Protokolle im Telegrammstil waren ein Markenzeichen moder-

ner Vereinsarbeit, damit hat er sich in der Geschichte unseres Vereins für alle Zeit festgeschrieben. Mir persönlich war er ein guter Verbündeter im Vorstand des Vereins, der sich auch nicht scheute mich zu rügen. Der Tennis Club Blau Weiß Beilngries trauert mit seiner Frau Gerhild und seinen Töchtern Angelika und Susanne um einen Menschen, der zu den geachteten und verdienten Mitgliedern unseres Vereins zählt, der von ihm viel empfangen und nun mit ihm viel verloren hat.

Dr. Achim Brix wird mit seiner Persönlichkeit, seiner Lebensweisheit und Hilfsbereitschaft, aber auch seiner Geradlinigkeit in unserer Mitte weiter leben. Die tiefe Trauer um seinen Tod mindert der Gedanke, daß er einer der Unsrigen war.

Wir danken ihm für alles, was er in unserem Verein getan hat, wir werden ihn vermissen, seine Art als Mensch, Freund und Kamerad. Im Tennis Club Blau Weiß Beilngries werden wir ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
Maurer – 1. Vorsitzender



Turniermannschaften 1993

Herren I – Bezirksklasse I

KLASSENZIEL ERREICHT

Nach dem überlegenen Aufstieg in der Saison 1991 und dem ausgezeichneten Abschneiden in der Winterrunde 1991/1992 (Aufstieg in die Bezirksliga) war man gespannt auf das Abschneiden in der Bezirksklasse I der zweithöchsten Herrenliga im Tennisbezirk Oberpfalz.

Die Mannschaft konnte mit der gleichen Aufstellung wie 1991 in die Saison gehen, also auch mit der Nr. 1, unserem Freund Martin Korycanek aus Brünn (CSFR). Der Start verlief nicht so erfolgreich, man mußte drei Niederlagen in Folge (Burglengenfeld, Amberg, Chamerau) hinnehmen. Unglücklich war die 5,4 Niederlage gegen den späteren Zweiten Chamerau, denn hier führte man nach den Einzel schon 4,2. Aber der Aufwärtstrend war unverkennbar und so gelang im vierten Spiel der erste Sieg mit 6,3 gegen Cham. Es folgten noch zwei Siege gegen Hainsacker und Walhalla und am Ende der Saison wurde ein für einen Aufsteiger ausgezeichneter fünfter Tabellenplatz erreicht. Erfolgreichster Spieler war unsere Nr. 1, Martin Korycanek. Er konnte in teilweise begeisternden Spielen alle Einzel gewinnen. Ihm folgten Hisen Krasnigi, die Nr. 6 und Rainer Preiß, die Nr. 4. Sie konnten jeweils vier Einzel gewinnen. Jochen Thoma an Nr. 3 konnte zwei Einzel, Peter Wein an Nr. 5 sowie Hans Auenhammer an Nr. 2 jeweils ein Einzel erfolgreich gestalten. In den Doppeln konnte man stärker auftrumpfen. Es wurden von vierundzwanzig Doppeln zwölf siegreich beendet. Das Paar Korycanek/Preiß war an Nr. 1 mit sechs Siegen am erfolgreichsten. Thoma/Wein und Auenhammer/Krasnigi verbuchten jeweils drei Siege.

In der neuen Saison wurde die Mannschaft nicht wie bisher in Grp. B, sondern in Grp. A



v.l. n. r.: Martin Korycanek, Hans Auenhammer, Jochen Thoma, Peter Wein, Rainer Preiß, Thomas Klinkhammer (nicht auf dem Foto)

eingeteilt. Man muß sich also wieder auf neue Gegner einstellen. Diese kommen dann aus Amberg, Weiden, Hirschau, Vilseck und Auerbach. Auch innerhalb der Mannschaft wird es 93 eine Veränderung geben. Hisen Krasnigi kehrt zurück zu seinem Heimatverein. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Weg sportlich wie privat viel Glück. Seinen Platz soll Thomas Klinkhammer einnehmen, der sich bereits durch drei gute Einsätze in der Winterrunde hierfür empfohlen hat. Unser Ziel für die neue Saison wird es sein, den Klassenerhalt zu sichern. Für dieses Vorhaben heißt es trainieren, trainieren und nochmals trainieren. Eine gute Vorbereitung ist die Winterrunde 1992/93. In der Bezirksliga traf man dort auf spielstarke Gegner. Dies ist wichtig für unsere jungen Spieler. Auch, daß Martin Korycanek als Leitfigur wieder für ein weiteres Jahr verpflichtet werden konnte, gibt der Mannschaft ein gutes Gefühl. Intensive Trainingseinheiten vor Beginn der Saison sollen den letzten Schliff bringen. Dies alles reicht aber nicht. Wenn noch viele Zuschauer vor allem bei unseren Heimspielen für Unterstützung sorgen könnten, wäre dies für die Mannschaft zusätzlicher Ansporn, das angestrebte Ziel zu erreichen.

Rainer Preiß, Mannschaftsführer



MÄRZ



Markenmode



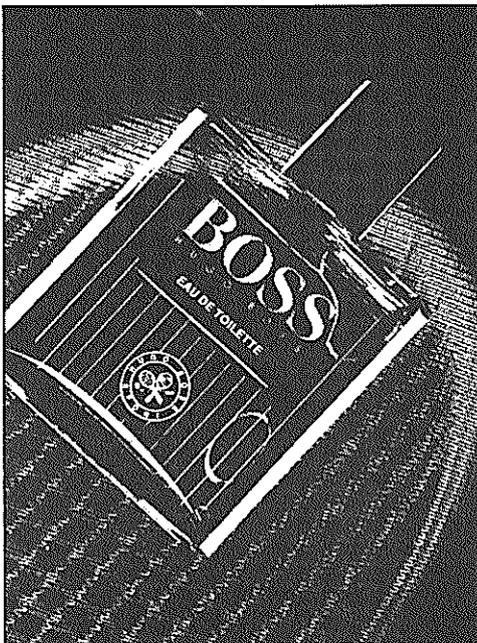
delMOD
international



ZERRER
HOSEN-DESIGN



GOLDIX



BOSS SPORT

- Kosmetikbehandlungen mit Qualitätskosmetik für Anspruchsvolle. Z. B. Kanebo
- Cellulit-Behandlungen
- Nagelstudio
- Sonnenstudio
- Geschenkartikel
- Exklusiver Haarschmuck
- Bademäntel
- Modeschmuck
- Führende Duft- und Pflegeprodukte

Parfümerie am Schranneplatz

Schranneplatz 5 · 8432 Beilngries

Telefon 0 84 61 / 71 01

Inh. Marion Morawa



HERREN II

KREISKLASSE 2

Fahrstuhlmannschaft

Das Auf und Ab der II. Herrenmannschaft des TC-Blau-Weiß hielt auch in der Saison „92“ an. Wie schon in den Jahren zuvor konnte sich die Herren II erneut nicht in der Kreisklasse I halten. Obwohl verstärkt durch Thomas Klinkhammer aus Dietfurt und Klaus Müller, der von den Senioren in die II. Mannschaft wechselte, reichte es nur zu zwei von drei notwendigen Siegen, um die Klasse zu erhalten. Die Mannschaft in der Aufstellung Klinkhammer, Waltner, Müller, Koller, Preiß (MF) und Pöpl konnte allerdings nur in den ersten beiden Punktspielen in Bestbesetzung antreten und wurde dann vom Verletzungspech verfolgt. Die Nr. 1, Klinkhammer, brach sich den Arm und fiel somit für den Rest der Saison aus. Durch das Fehlen der Nr. 1 rückten alle anderen Spieler nach, wodurch die Ausgeglichenheit der Mannschaft erheblich geschwächt wurde. Dazu kam, daß die Ersatz-

spieler zum Teil aus beruflichen Gründen verhindert waren und die Spieler aus der III. Mannschaft nicht immer bereit waren, in der II. Mannschaft auszuhelfen. Somit hatte die Mannschaft bei fast jedem Spiel ein anderes Gesicht und konnte die nötige Leistung für den Klassenerhalt nicht erbringen.

Da für die Saison 93 keine dritte Mannschaft mehr gemeldet wird, sollte sich trotz einiger Abgänge (z. B. Klinkhammer zur 1. Herrenmannschaft, Müller zurück zu den Senioren, Preiß Klaus nur noch als Ersatz) doch wieder eine schlagkräftige Mannschaft zusammenfinden, um einen Wiederaufstieg in Angriff zu nehmen.

Dazu wünsche ich der Mannschaft viel Erfolg.

Klaus Preiß
Mannschaftsführer 1992

TENNISCENTER DIETFURT

TENNISHALLE - TENNISCHULE

TENNISCAMPS - TENNISSERVICE

ALEX STEGER

Staatl. gepr. Tennislehrer,
anerkannter Lehrherr VDT
BTV Mitglied seit 1989,
ehem. Bez.Lg. Spieler
Tennisschulleiter Sport-Schrott, Rgbg.

Espanweg 15
8435 Dietfurt
Telefon (08464) 1212
Telefax (08464) 1797



JUNGENSIENIOREN

BEZIRKSKLASSE I

Jungsenioren erkämpften einen guten Mittelplatz in ihrer Klasse

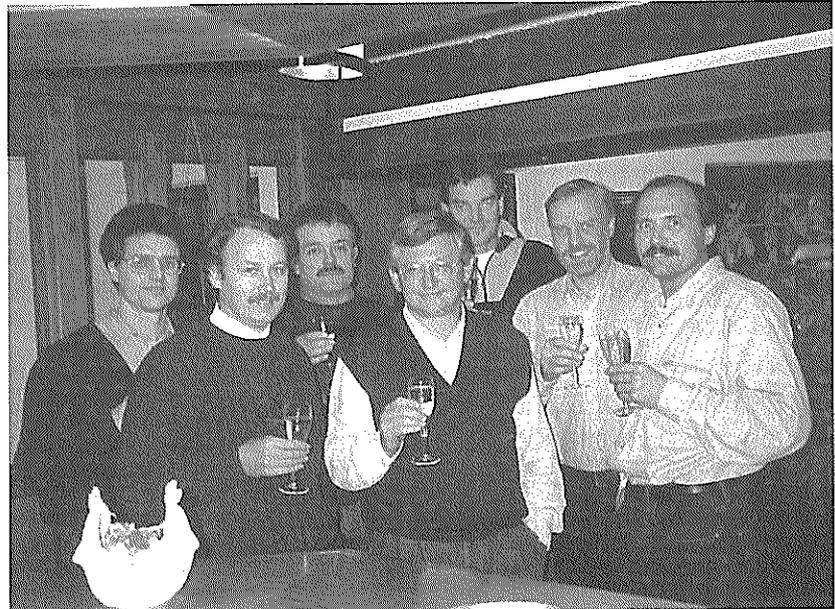
18 gemeldete Spieler, darunter der auf Position zwei spielende Neuzugang Lutz Hofmann, bestritten im letzten Jahr die Sommerrunde.

Die eigentliche Kernmannschaft, deren Spielführer Fritz Lorenz nach eigener Entscheidung in der nächsten Saison für die Senioren spielen wird, setzte sich wie folgt zusammen.

Koller Franz, Sen.
Hofmann Lutz
Mattes Ewald
Stöckl Robert
Wolf Leonhard
Kühn Dieter
Lorenz Fritz
Bauer Toni

Am ersten der 6 Spieltage, die alle an Samstagen stattfanden, mußte die Mannschaft nach Amberg fahren. Der gehörige Respekt vor dem großen Namen, der bei allen Spielern während der Anreise zu spüren war, legte sich dann auf dem Platz bereits nach den ersten Ballwechseln, so daß wir völlig unerwartet unseren ersten Saisonsieg mit 3:6 verbuchen konnten. Beim nächsten Heimspiel gegen Kareth-Lappersdorf trafen wir auf einen neuen Gegner in der Jungseniorenrunde. Diese Mannschaft, die uns als Aufsteiger angekündigt wurde, war noch im Jahr zuvor komplett als Herrenmannschaft gemeldet. Unsere Gäste ließen keinen Zweifel an ihrer Favoritenstelle, so daß es uns an diesem Spieltag nicht gelang, auch nur einen einzigen Punkt zu holen.

Die nächsten beiden Spiele gegen Sulzbach und Teublitz konnten dann wieder deutlich mit 6:3 gewonnen werden und erst die Mannschaft aus Regenstauf konnte einen möglichen Höhenflug der Jungsenioren ver-



v. l. n. r.: Toni Bauer, Franz Koller sen., Leonhard Wolf, Fritz Lorenz, Günther Silber, Lutz Hofmann, Dieter Kuhn.
Nicht auf dem Foto: Ewald Mattes, Robert Stöckl.

hindern. Da wir an diesem Tag auf drei wichtige Spieler verzichten mußten, konnten wir die 7:2 Niederlage nicht verhindern.

Durch das letzte Heimspiel gegen Kallmünz, das mit 8:1 gewonnen werden konnte, gelang es uns noch einmal, die Saisonbilanz entscheidend zu verbessern. Insgesamt konnte unsere Mannschaft einen sicheren Platz im oberen Drittel der Tabelle belegen. Da das Team in der Saison 93 (bis auf Fritz Lorenz oben bereits erwähnt) das gleiche Aussehen haben wird, und die Winterrunde 92/93 ein gutes Vorbereitungstraining ist, können wir mit Zuversicht in die neue Saison gehen.

Mannschaftsführer

Dieter Kuhn



SENIOREN

BEZIRKSKLASSE 1

Seniorenmannschaft im Umbruch

Die bisher erfolgreichste Mannschaft in der 33jährigen Geschichte des TC Blau-Weiß war zweifellos die der Senioren. Sie spielte drei Jahre lang (1989-91) in der Gruppenliga, der höchsten Spielklasse, in die je ein Team des Clubs aufgestiegen war. Mehrere günstige Faktoren hatten dies ermöglicht. Den Stamm der Mannschaft bildeten erfahrene Turnierspieler aus den Anfangsjahren des Vereins. Dazu kamen spielstarker „Nachwuchs“ aus den eigenen Reihen und zwei Gastspieler, ein Tennislehrer und ein deutschstämmiger Ungar.

In den Großstädten und Tenniszentren ganz Nordbayerns wunderte man sich, daß der Tennisclub einer verhältnismäßig kleinen Stadt wie Beilngries in der Gruppenliga mithalten konnte. Die erfolgreichen Aktiven selbst waren sich darüber im klaren, daß der Klassenerhalt nicht auf Dauer garantiert werden konnte. Im Jahr 1991 standen dann ein leistungsstarker Senior und ein routinierter Gastspieler nicht mehr zur Verfügung. Gekämpft aber wurde in der Gruppenliga mit harten Bandagen und so gingen einige Begegnungen knapp und unglücklich für unser Team verloren. Ohne Sieg mußte man in die Bezirksliga absteigen.

In dieser Saison hatten sich auch einige Jungsenioren, die längst bei den Senioren spielberechtigt waren, altersgemäß melden lassen, so daß eine zweite Seniorenmannschaft antreten konnte. Diese errang 1991 mit Mannschaftsführer Herbert Pöpl in der untersten Spielklasse auf Anhieb die Vizemeisterschaft. In der darauffolgenden Spielzeit 1992 entschied man sich, aufgrund des fortgeschrittenen Alters einiger Stammspieler die Seniorenteams umzustrukturieren. Die zweite Crew wurde wieder abgemeldet und an ihrer Stelle trat erstmalig eine Mannschaft in der Altersklasse II (ab 55 Jahren) an. Die Schlagkraft der beiden Teams allerdings war geschwächt, da bis dahin nur ein Teil der stärksten Spieler in der höheren Altersklasse antreten durften. Der bisherige Kaptn der Senioren I, Hans Schmidt führte nun die Senioren II und Manfred Thoma wurde Mannschaftsführer bei den Senioren I. Trotz bester Kameradschaft verlor das letztgenannte Team seine Wettkämpfe ohne Glück in der leistungsstarken Bezirksliga, wenn auch die Ergebnisse jeweils sehr knapp ausfielen. Dazu kam eine fast selbsterstörerische Fairness, die z.B. so aussah, daß man dem Gegner trotz verspäteter Absage einen Ausweichtermin gab. Zu allem Pech war dann aber am entsprechenden Tag unsere Mannschaft ersatzgeschwächt und verlor auch dieses Match. Am Ende reichte den Gästen aus Furth im Wald dieser Sieg zum Verbleib in der Bezirksliga, während un-



v. l. n. r.: H. Pirkl, E. Meinzer, E. Hug, M. Thoma
nicht auf dem Bild: W. Liebold, R. Zrenner, R. Lühr, K. Müller

sere erste Seniorenmannschaft abermals in den sauren Apfel des Abstieges beißen mußte.

Gleichzeitig waren allerdings unsere Senioren II sehr erfolgreich. In ihrer Altersklasse gewannen sie alle Wettkämpfe mit einer Ausnahme. Nach Auskunft des Teamchefs hätte man auch in Regensburg einen Sieg errungen, wenn nicht ein Leistungsträger wegen einer Verletzung ausgefallen wäre. Immerhin erreichten unsere Senioren II einen beachtenswerten zweiten Platz. Neben diesen teilweise erfreulichen, andererseits weniger angenehmen Vermeldungen gab es aber auch noch von den Hallenturnieren zu berichten. Da die Teilnahme an der Winterrunde noch nicht so weit verbreitet ist, wurde es wenig beachtet, daß unsere Senioren in den Saisonen 90/91 und 91/92 jeweils ungeschlagen Bezirksmeister der Oberpfalz wurden. Auch in der laufenden Winterspielzeit kämpfte unsere Mannschaft mit einem Sieg, zwei Unentschieden (vier Spieler pro Mannschaft) und einer Niederlage noch vorne mit. Nach der Winterrunde werden einige Senioren auch dieses Jahr ins Frühlingslager in den Süden fahren. Heuer ist wie im Vorjahr Bardolino angesagt, nachdem schon früher Rabac und Calla Radlara ausprobiert wurden. In der kommenden Saison tritt aufgrund der geringen Spielerzahl kein Team des TC Blau-Weiß Beilngries in der Altersklasse II an. Die Senioren konzentrieren ihre Kräfte wieder in einer Mannschaft um eventuell den Wiederaufstieg zu erreichen. In der weiteren Zukunft will man nocheinmal eine starke Crew der Altersklasse II zum Wettkampf anmelden.

Mannschaftsführer

Johann Pirkl

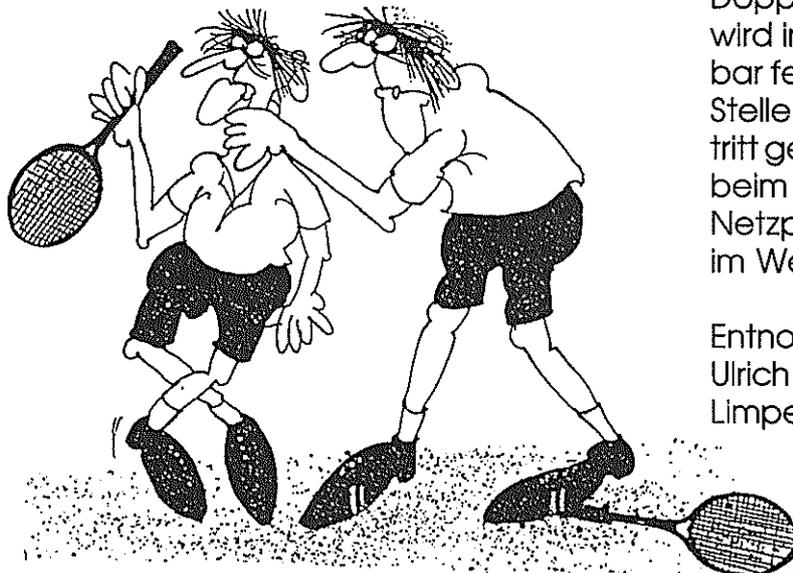


TENNISSTORY

Über die Unmöglichkeit, mit jedem in Frieden zu leben oder „Beherrschung“

Falls ein Partner im Doppel glaubt, sich laufend darüber beschweren zu müssen, daß man zu viele Bälle verpaßt, oder daß man sie ihm vor der Nase wegräubert, sollte der erfahrene Tennist niemals laute Wiederrede üben. Weit aus angenehmer ist es, ihm zu bedeuten, daß man der Meinung gewesen sei, diesen Ball würde er selbst annehmen. Außerdem kann man ihm auch erklären, daß seine Kritik nicht dazu angetan ist, die eigene Konzentration zu steigern. Wenn er dann immer noch nicht damit aufhört, sollte man ihm beim nächsten Mal den härtesten Aufschlag, über den man verfügt, in die Nierengegend setzen. Wichtig ist es in jedem Fall, sich sofort zu entschuldigen und um Himmels Willen ein Lachen zu vermeiden.

Natürlich kommt es vor, daß man selbst einmal beim Aufschlag des Partners in den Rücken oder in die angrenzenden Körperteile getroffen wird. Der plötzliche Schmerz wird einen Anhänger des Tennismus aber nie so weit die Beherrschung verlieren lassen, daß er sagt:



„Mach' das noch einmal und ich spalte dir mittels meines Schlägers den Schädel!“ Das ist unfein und verrät Spontaneität, die immer nur ein Beweis für mangelnde Selbstbeherrschung ist, außerdem ist eine solche Drohung nicht dazu angetan, die Kameradschaft zwischen zwei Spielern zu erhöhen – sie könnte auch zu Panik unter eventuellen weiblichen Zuschauern führen – und das Schlimmste: Die Bemerkung könnte den Partner so verwirren, daß er eine Serie von Doppelfehlern macht. Der korrekte Tennist wird in einem solchen Falle die Lippen sichtbar fest aufeinanderpressen, die getroffene Stelle etwas massieren, dem Netz einen Fußtritt geben und tief atmen – dann wird er sich beim nächsten Aufschlag in die Nähe des Netzpfeilers stellen, um dem Ball nicht mehr im Wege zu sein.

Entnommen aus:
Ulrich Kaiser – Tausend miese Tennistricks
Limpert-Verlag



SENIORINNEN

BEZIRKSLIGA

Hinten, von links,
Inge Preiß
Christa Lorenz
Lydia Hug
Hannelore Koller
Martha Zrenner

Vorne von links,
Heidi Meinzer
Gisela Marras
Anneliese Wein



Die Turniersaison 1992 ist für uns sehr erfolgreich zu Ende gegangen. Wir wurden in der Bezirksliga SW, Gruppe B, Vizemeister und konnten gegen so renommierte Vereine wie

Schanzl Amberg
Siemens Amberg
GW Nittendorf
TC Pyrbaum

als Sieger den Platz verlassen. Die einzige Niederlage mußten wir auf der Anlage des TC RW Amberg hinnehmen.

Inzwischen bereiten wir uns mit unserem Trainer Walter Liebold in der Tennishalle Dieffurt bereits auf die Turniersaison 1993 vor.

Wir, die „alte“ und zugleich auch „neue“ Mannschaft mit

Anneliese Wein / Hannelore Koller
Heidi Meinzer / Inge Preiß
Martha Zrenner / Gisela Marras
einschließlich der zuverlässigen Erstdamen
Lydia Hug / Charlotte Dörrfuß
Christa Lorenz / Anni Thoma
Renate Teschke

freuen uns schon wieder auf den ersten „Einsatz“ und hoffen, an die guten Leistungen des letzten Jahres anknüpfen zu können.

Mannschaftsführerin
Anneliese Wein



**Auto
Bierschneiders**
Beilngries
Kehlheimer-Str. 35
08461-226



Neu- und Gebrauchtwagen · BP-Tankstelle · Shop · Kfz-Werkstatt



NAMENTLICHE MANNSCHAFTSMELDUNG 1993

SOMMERRUNDE

HERREN

01 Korycanek Martin	70	01 A
02 Klinkhammer Thomas	71	09
03 Wein Peter	68	05
04 Preiß Rainer MF	51	04
05 Szöcs Georg	51	06
06 Thoma Jochen	68	03
07 Auenhammer Hans	60	02
08 Ertel Dietmar	61	08
09 Waltner Jochen	64	10
10 Koller Franz jun., MF	71	12
11 Pöppl Thomas	63	14
12 Preiß Klaus	62	13
13 Rohmann Norbert	56	15
14 Buchberger Stephan	65	16
15 Schestak Jörg	69	18
16 Maurer Robert	64	N
17 Lorenz Thomas	73	22
18 Krenn Josef	55	24
19 Liebold Markus	70	17
20 Grabmann Rudolf	60	19
21 Gallitzendörfer Herrmann	58	20
22 Schmidt Georg	58	25
23 Preiß Alexander	75	JD
24 Koller Michael	76	JD
25 Karg Markus	77	JD
26 Brunner Stephan	77	JD

SENIORINNEN

01 Wein Anneliese, MF	43	01
02 Meinzer Heidi	44	02
03 Zrenner Martha	48	03
04 Koller Hannelore	50	04
05 Preiß Inge	42	05
06 Marras Giesela	42	06
07 Hug Lydia	40	07
08 Lorenz Christa	49	08
09 Teschke Renate	50	09
10 Dörrfuß Charlotte	51	10
11 Krempf Christa	44	11
12 Thoma Anni	39	12

JUNGSenioren

01 Koller Franz	49	01
02 Hofmann Lutz	55	02
03 Mattes Ewald	50	03
04 Stöckl Robert	53	04
05 Wolf Leonhard	49	05
06 Kuhn Dieter, MF	48	06
07 Bauer Toni	55	08
08 Silber Günther	49	09
09 Neumeier Heribert	51	10
10 Haslbeck Georg	49	11
11 Neumeier Erich	52	12
12 Grabmann Franz	53	13
13 Neumeier Franz	55	14
14 Hensel Volkmar	51	15
15 Dörrfuß Rainer	46	17
16 Nusko Hans	53	18
17 Maurer Gerhard	50	16

SENIoren

01 Thoma Manfred	41	01
02 Pirkl Hans, MF	45	03
03 Müller Klaus-Werner	43	HR
04 Schröder Hans	41	04
05 Liebold Walter	39	02
06 Meinzer Eugen	37	SEN II
07 Schmidt Hans	36	SEN II
08 Zrenner Richard	42	07
09 Dr. Maurer Jochen	45	06
10 Löhr Rainer	41	08
11 Lorenz Fritz	48	JS
12 Ertel August	39	05
13 Pöppl Herbert	35	SEN II
14 Waltherer Karl	30	SEN II
15 Waltner Erhard	33	SEN II
16 Reinsch Wolfgang	43	10
17 Lange Manfred	40	12
18 Kraus Karl	29	SEN II

Service gut—alles gut Genau wie bei uns.



Sparen, Kredite, Versicherungen,
Bausparen, Investment...
Alles aus einer Bank.

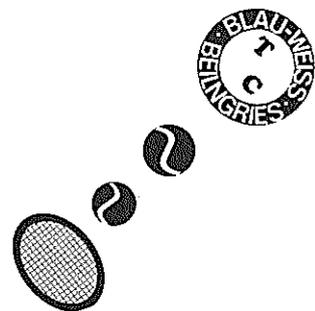


Raiffeisenbank

mit Zweigstellen

Kamel und Kamelin
lieben sich im
Wüstensand. Seufzt
die Kamelin: „Du er-
innerst mich an Boris
Becker!“ – „Is' ja pri-
ma!“ – „Du bist wie er
auf Sand schlechter!“

BEILNGRIESER
Matchball



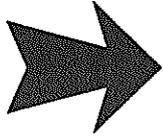
Hauptstraße 3
8432 Beilngries/Obb.
Tel. 08461-381

**ELEKTRO
GACK**

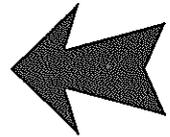
Beilngries · Inh. W. Schmid

Bachhuber & Partner
Entsorgungs-GmbH
Untermühlweg 3
8432 Beilngries

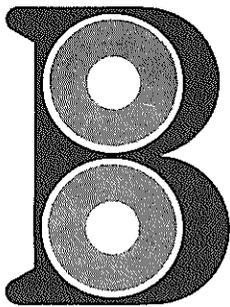
Telefon: 08461-436
Telefax: 08461-7735



Städtereinigung
Sondermülltransporte
Grubenentleerung
Industrie- und Gewerbemüllentsorgung
Container für:
Sperrmüll, Bauschutt, Schrott und Papier



Ihr Partner in Sachen Entsorgung



Buch- und Offsetdruckerei
Schreibwaren
Bürobedarf



M.W.BAUER

8432 BEILNGRIES · Telefon (0 84 61) 1206

Ihre Wünsche sind bei uns in den besten Händen



DER NACHWUCHS – DES TC LIEBSTES KIND!!!

TABELLENSTÄNDE 1992

(048) Bezirksklasse 2

Juniorinnen
Gr.D

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7
1.GW Nittendorf	12:0	31:5	5:1	4:2	4:2	6:0	6:0	6:0	
2.Woffenbach	9:3	25:11	1:5	4:2	3:3	5:1	6:0	6:0	
3.Köfering	8:4	23:13	2:4	2:4	5:1	4:2	5:1	5:1	
4.Berching	5:7	17:19	2:4	3:3	1:5	2:4	4:2	5:1	
5.Beratzhausen	4:8	13:23	0:6	1:5	2:4	4:2	4:2	2:4	
6.Alteglöfshelm	2:10	9:27	0:6	0:6	1:5	2:4	2:4	4:2	
7.BW Beilngries	2:10	8:28	0:6	0:6	1:5	1:5	4:2	2:4	

(080) Kreisklasse 1

Junioren
Gr.H

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.Berching	14:2	36:12	6:0	0:6	5:1	4:2	5:1	5:1	6:0	5:1	
2.BW Beilngries	13:3	31:17	0:6	5:1	4:2	4:2	5:1	3:3	6:0	4:2	
3.Sengenthal	12:4	31:17	6:0	1:5	2:4	5:1	5:1	4:2	4:2	4:2	
4.Sindlbach	9:7	26:22	1:5	2:4	4:2	4:2	2:4	3:3	5:1	5:1	
5.Dietfurt 2	8:8	23:25	2:4	2:4	1:5	2:4	4:2	4:2	4:2	4:2	
6.Woffenbach	8:8	22:26	1:5	1:5	4:2	2:4	4:2	5:1	4:2		
7.Laabber	6:10	23:25	1:5	3:3	2:4	3:3	2:4	2:4	6:0	4:2	
8.Riedenburg	2:14	10:38	0:6	0:6	2:4	1:5	2:4	1:5	0:6	4:2	
9.Pyrbaum	0:16	14:34	1:5	2:4	2:4	1:5	2:4	2:4	2:4	4:2	

(055) Bezirksklasse 2

Mädchen
Gr.C

	Punkt	Spiel	1	2	3	4	5	6
1.RW Amberg 2	9:1	20:10	4:2	4:2	3:3	4:2	5:1	
2.GA Wackersdorf	8:2	20:10	2:4	4:2	4:2	5:1	5:1	
3.BW Beilngries	6:4	18:12	2:4	2:4	4:2	6:0	4:2	
4.Dachelhofen	5:5	16:14	3:3	2:4	2:4	4:2	5:1	
5.TC Sulzbach	1:9	8:22	2:4	1:5	0:6	2:4	3:3	
6.Nabburg	1:9	8:22	1:5	1:5	2:4	1:5	3:3	

(088) Kreisklasse 1

Knaben
Gr.H

	Punkt	Spiel	1	2	3	4
1.BW Beilngries	6:0	16:2	5:1	6:0	5:1	
2.Pyrbaum	4:2	11:7	1:5	5:1	5:1	
3.Woffenbach	2:4	5:13	0:6	1:5	4:2	
4.Breitenbrunn	0:6	4:14	1:5	1:5	2:4	

NAMENTLICHE MANNSCHAFTSMELDUNG 1993 (Sommerrunde)

JUNIOREN

01 Preiß Alexander MF	75	01
02 Koller Michael	76	03
03 Karg Markus	77	02
04 Brunner Stephan	77	04
05 Zimmermann Jochen	78	KN
06 Leidl Christoph	78	KN
07 Meier Andre	77	06
08 Mitzam Claudius	76	05
09 Riedl Julian	77	07
10 Holzinger Markus	76	N
11 Plank Christian	76	N

JUNIORINNEN

01 Koller Daniela	76	01
02 Bobens Silke	76	03
03 Schrems Sylvia MF	76	02
04 Maurer Lisa	77	04
05 Mayer-Theobald Felicitas	78	MÄ
06 Schröder Silvia	78	05
07 Liebermann Elisabeth	75	06
08 Liebermann Susanne	78	MÄ
09 Landmesser Damaris	78	MÄ

MÄDCHEN

01 Diekelmann Christina	81	07
02 Silber Claudia MF	79	03
03 Silber Beate	79	02
04 Rohmann Eva	82	N
05 Bauer Anna	81	06
06 Stöckl Andrea	81	N
07 Stöckl Stefanie	82	N
08 Lorenz Claudia	79	N
09 Gallitzendörfer Tina	83	N
10 Dörrfuß St.	80	N
11 Eichhorn Franziska	79	N

KNABEN

01 Preiß Oliver MF	80	02
02 Teschke Mathias	82	04
03 Löhr Christian	80	06
04 Teschke Philipp	80	05
05 Moubarek Alexander	82	N
06 Bobens Jörg	81	07
07 Cestaro Markus	79	N
08 Mattes Tobias	81	N
09 Betz Michael	79	N
10 Betz Thomas	79	N



Gruppenbild
Kinder + Jugendtag 92



Sie wurden Meister 92

hinten v. l.:
Trainer M. Korycanek, J. Zimmermann,
Chr. Leidl, Betreuer R. Preiß

vorne v. l.:
Christian Löhr
Mathias Teschke
Oliver Preiß
Philipp Teschke

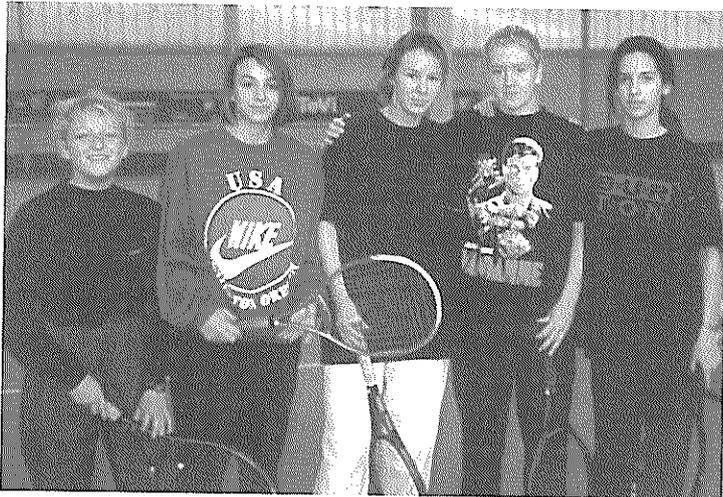
CLUBMEISTER 1992

von links, Stephan Brunner, Felicitas Meyer-Theobald, Silvia Schrems, Jochen Zimmermann.





JUGENDMANNSCHAFTEN für die Saison 1993



JUNIORINNEN

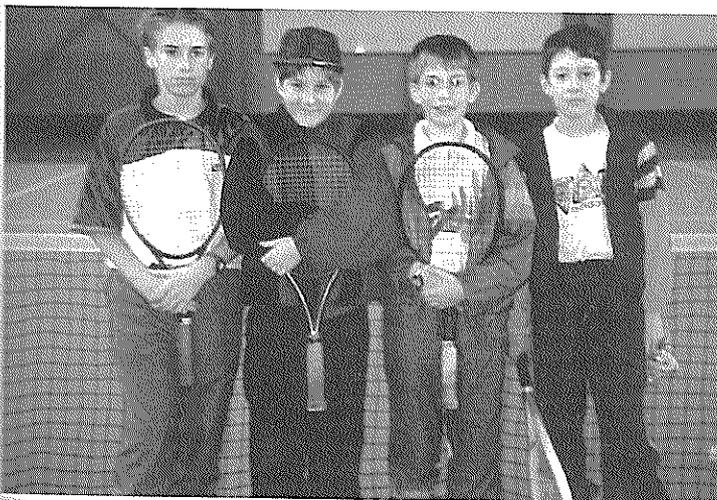
von links, Felicitas Meyer-Theobald,
Susanne Liebermann, Elisabeth
Maurer, Silvia Schrems, Silvia Schröder



JUNIOREN

Hinten, von links, Alexander Preiß,
Markus Karg, Jochen Zimmermann,
Michael Koller.

Vorne von links, Stephan Brunner,
Christoph Leidl



KNABEN

von links, Philipp Teschke, Oliver Preiß,
Mathias Teschke, Christian Lühr

MÄDCHEN

Oben von links, Silber Beate,
Dieckelmann Christina, Silber Claudia

Unten von links, Bauer Anna, Rottmann Eva





NACHLESE

Liebe Eltern und Jugendliche,

nach gutem Training in der Winterzeit sind wir zum erstenmal wieder mit vier Jugendmannschaften in die Spielzeit 92 gestartet.

Die Mannschaften zeigten hervorragende Leistungen und wir können mit dem Erreichten – ein Aufstieg und überwiegend gute Plazierungen – (Tabellenstände siehe Seite 25) sehr zufrieden sein.

Ich hoffe, daß dieser positive Trend weiterhin anhält und die Jugendlichen weiterhin mit dieser Spielfreude ihrem Sport Tennis nachgehen.

Ein Dankeschön an die Betreuer, die sich zur Verfügung gestellt haben, die Mannschaften auf ihren Turnierspielen zu begleiten. Es wäre schön, wenn dies anhalten und sich noch weitere Clubmitglieder hier zur Verfügung stellen würden.

Den noch nicht in den Mannschaften spielenden Jugendlichen möchte ich empfehlen, weiterhin hart zu trainieren, um sich eventuell einen Platz in einer Mannschaft zu sichern.

Ihr würdet damit dem neuen Jugendwart Hans Auenhammer, dem ich für seine Arbeit viel Glück wünsche, die Arbeit sehr erleichtern.

Verantw. Jugendbetreuer 92
Rainer Preiß

JUGENDTRAINING

Auch in diesem Sommer werden sich wieder ca. 50 jugendliche Nachwuchscracks anmelden, um im TC-Blau-Weiß das Tennisspielen zu erlernen bzw. das Erlernte zu verbessern.

Wie schon auch im vergangenen Jahr stehen die Übungsleiter Herr W. Liebold bzw. Frau I. Hofmann den Jugendlichen zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Jugendwart Hans Auenhammer soll nach besten Kräften versucht werden, dem zu erwartenden Andrang sowohl vom Organisatorischen als auch von den Lehrinhalten her gerecht zu werden.

Um für unsere Jugendmannschaften Nachschub zu erhalten, soll ein besonderes Augenmerk auf Talentsichtung gelegt werden. Ballgefühl und Talent sind zwar ein wichtiger Aspekt, darüber hinaus muß aber der Jugendliche von seinem Sport so begeistert sein, daß er auch einen Großteil seiner Freizeit dafür opfert.

Die Vereinsführung ist bereit, diese talentierten und leistungsorientierten Jugendlichen im Rahmen der Jugendarbeit nach Kräften zu fördern.

Rainer Preiß



MARIEN-APOTHEKE

G. SILLNER RINGSTRASSE 15

8432 BEILNGRIES TELEFON 08461-308



VERANSTALTUNGSKALENDER 1993

VERANSTALTUNGSTERMINE ZUM VORMERKEN

● FRÜHJAHRSVERSAMMLUNG

Am Freitag, den 23. April um 20.00 Uhr startet der Club die Saison mit der alljährlichen Frühjahrsversammlung im Clubheim.

Für das leibliche Wohl gibt es Brotzeiten mit Bierprobe (neue Brauerei).

● TURNIERSPIELBEGINN

Höchstwahrscheinlich beginnt die Turnierreihe für unsere Mannschaften am Samstag, den 1. Mai.

Die Spiele werden bis ca. Mitte Juli dauern. Wir wünschen den Teams viel Erfolg.

● PFINGSTAKTIVITÄTEN

Samstag, 29. Mai und Sonntag, 30. Mai.

Pfingstturnier Herren und Damen

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

● SONNWEIHFEST

Wie alle Jahre so springen wir auch in diesem Jahr wieder über das Sonnwendfeuer.

Termin: Samstag der 19. Juni auf der Clubanlage.

● KINDER + JUGENDTAG – JUGEND-CLUBMEISTERSCHAFTEN

Am Samstag und Sonntag, den 10. und 11. Juli gehört die Anlage unseren Jugendlichen. Sie messen sich im Tennis-Mehrkampf und ermitteln die Clubmeister.

Eltern und Freunde sind herzlich dazu eingeladen.

● CLUBMEISTERSCHAFTEN

Die diesjährigen CM'S starten direkt im Anschluß an die Turnierreihe.

17. + 18. Juli – Herren-Einzel / Damen-Doppel
31. + 1. Aug. – Damen-Einzel / Herren-Doppel

Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, hoffen wir auf gutes Wetter, das das Grillen erlaubt. Bei Freibier wird der Clubgeist gestärkt und auf die Sieger angestoßen.

● SOMMERNACHTSFEST

Am Samstag, den 24. Juli lädt der Club zum Tanz im Clubheim. Ob Live oder aus der club-eigenen Stereoanlage – die Musik wird sicher Spitze sein und Sie einen schönen Abend erleben lassen.

● MIXED-MEISTERSCHAFT

Am 28. + 29. August werden wir ermitteln, wer mit wem am besten harmoniert.

● HERBST- + WEINFEST – SAISONABSCHLUSS

Die Saison geht dem Ende entgegen und wir treffen uns am Samstag, den 16. Oktober im Clubhaus, um bei einem gemütlichen Schoppen die Saison ausklingen zu lassen.

● JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 12. Nov., 20.00 Uhr lädt Sie der Club recht herzlich ein.

● MEISTERSCHAFT und NIKOLAUSFEIER

Unsere Clubmeister werden wir am 11. Dez. ehren und uns anschließend vom Nikolaus über das abgelaufene Jahr berichten lassen.

Mit einer Tombola und besinnlichen Worten zur Weihnachtszeit endet die Saison 1993.

ACHTUNG IM OKTOBER!

– Informationsfahrt nach Bonn –
Auskünfte und Anmeldung bei
Hr. A. Maurer, Tel. 72 35

Zu allen Veranstaltungen werden wir Sie im Laufe der Saison durch die Zeitung und Aushang im Club noch näher informieren.

Wir hoffen daß Sie, liebes Clubmitglied, für die eine oder andere Veranstaltung Zeit haben, Lust und Laune mitbringen, damit wir die Geselligkeit weiter fördern.

Der Schuh- und Sportprofi

Wir führen namhafte
Markenhersteller.

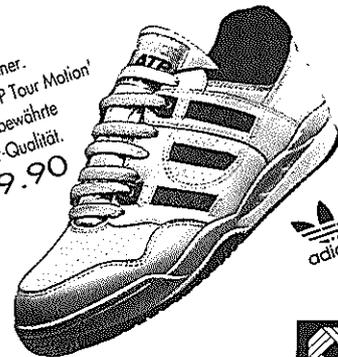
Tennisbekleidung!!!

'Air Icarus'.
Laufschuh mit
der typischen
NIKE Air-Sohle.
139.90

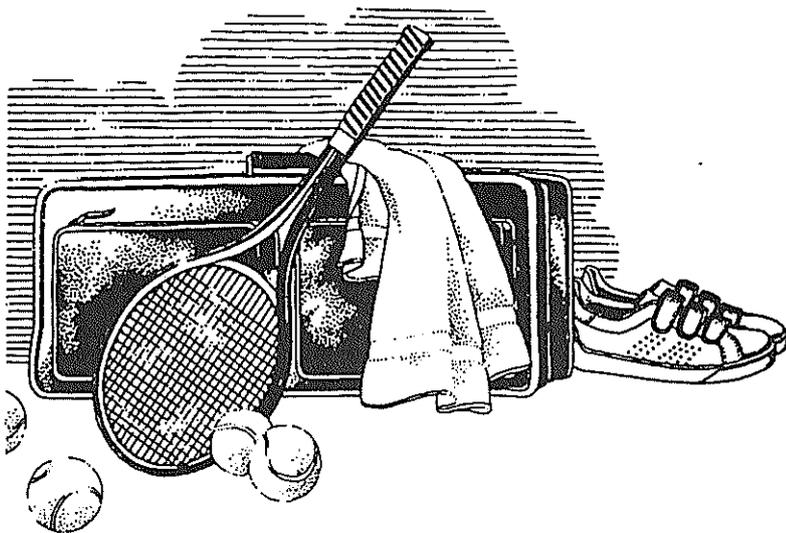


SCHUH & SPORT SCHMIDT

Preis-Renner.
Der 'ATP Tour Motion'
bietet bewährte
Leder-Qualität.
99.90



8432 Beilngries · Ingolstädter Str. 4 + 6
Telefon (084 61) 687 · Telefax 8757



JETZT MACHEN SIE ABER EINEN PUNKT

Ob Sie den „weißen Sport“ als
Turnierspieler oder Freizeitsport-
ler betreiben: Entscheidende
Punkte für erfolgreiches Tennis
sind ein vielseitiges Schlagreper-
toire, die nötige Konzentration
und Kondition und ein hohes
Maß an Beweglichkeit.
Wer seine Möglichkeiten auch

beim Geld nutzen will, kommt
zum Geldberater bei uns. Er
serviert Ihnen eine Fülle von Vor-
teilen – zum Beispiel für Ihre
Geldanlage. Mit einer gewinn-
bringenden Strategie und dem
gezielten Einsatz Ihrer Mittel
sorgt er für den durchschlagenden
Erfolg.



Sparkasse Eichstätt

am Altmühlufer zu Hause



NACHLESE (Sportveranstaltungen)



ENDSPIEL-TEILNEHMER – Herren

Jochen Thoma, Manfred Thoma
links außen,

W. Liebold, 2. Vorsitzender
rechts außen,

H. Auenhammer, Sportwart



DIE ERSTPLAZIERTEN DER DAMEN-MEISTERSCHAFT

von links: Gerlinde Preiß, Claudia
Karg-Krenn, Martina Sedlmayer



DIE SIEGER DER KREISMEISTERSCHAFTEN

ingerahmt

v. l.: W. Liebold, 2. Vorsitzender

v. r.: W. Marras BLSV, Kreisvorsitzen-
der



Hallo Clubmitglieder!

Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken, die während der Sommersaison 1992 nicht nur die Tennisplätze, sondern auch das Clubstüberl für die angenehmen Stunden nach dem Sport genutzt haben.

Da es für uns die erste Saison als Clubwirts-paar war, bitten wir die Clubmitglieder für eventuell gemachte Fehler unsererseits Nachsicht zu üben.

Besonders gefreut hat uns, daß die Veranstaltungen wie Spargel- und Spaghettiesen, Grillfeste usw. sehr großen Anklang gefunden haben. Um die Geselligkeit im Club weiterhin zu fördern, werden auch heuer diese Abende des öfteren stattfinden und rechtzeitig an der Clubhaustür bekanntgegeben. Weitere Termine für Festlichkeiten im Tennisverein entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender des TC-Blau-Weiß Beilngries.

Zum Schluß wünschen wir allen Mannschaften viel Erfolg in der kommenden Saison und den Hobbyspielern viel Spaß und Erholung auf der Anlage.

Gerlinde + Klaus



HIRSCHBERG  **APOTHEKE**

Neumarkter Straße 4
8432 BEILNGRIES
Telefon 0 84 61 / 18 28

Maria Galland Depot

BROMBACH
Boutique & mod. Accessoires

Kosmetik

Schmuck

Parfums

Fußpflege

Dessous

Beilngries
Tel. 5 48

Elitäre WERBUNG



WILLKOMMEN IM CLUB

Sehr verehrtes Clubmitglied

Wir begrüßen Sie als neues Mitglied im Tennisclub Blau Weiß Beilngries.

Wir wollen Sie mit den Gepflogenheiten in unserem Club vertraut machen und Ihnen das Eingewöhnen erleichtern. Für Sie als aktives Mitglied ist natürlich die Spielordnung auf Seite 4 interessant.

Wir ersuchen Sie im Hinblick auf einen geordneten Spielbetrieb diese Spielordnung auch zu lesen und zu beachten.

Bei Ihrem ersten Auftreten auf der Clubanlage fragen Sie bitte nach einem Vorstandsmitglied oder nach der Clubwirtin, die Sie dann bei anwesenden Mitgliedern vorstellen werden. Bei unseren meist kontaktfreudigen Mitgliedern ist es bestimmt leicht, sofort Anschluß zu finden. In jedem Fall sollten Sie auch Mitgliederversammlungen besuchen, dort werden Sie ebenfalls den Mitgliedern vorgestellt. Sollten Sie Trainerstunden wünschen, setzen Sie sich bitte mit den Trainern und Übungsleitern in Verbindung und vereinbaren Sie die Termine.

Wenn Sie irgendwelche Beschwerden haben, tragen Sie dieselben einem der Vorstände vor, die bemüht sind, nach Möglichkeit Abhilfe zu schaffen. Nehmen Sie bitte auch an unseren geselligen Veranstaltungen teil, dabei läßt sich mancher Kontakt herstellen.

NEUE MITGLIEDER 1992

- | | |
|---|---|
| Brandl Bastian, Pfälzer Str. 3, 8432 Beilngries | Rabl Kathrin, Obere Weinbergstraße 20,
8432 Beilngries |
| Behringer Claudia, Pfarrgasse 1,
8432 Beilngries | Rademacher Marion, Kevenhüller Straße 4,
8432 Beilngries |
| Behringer Martina, Pfarrgasse 1,
8432 Beilngries | Rademacher Willi, Kevenhüller Straße 4,
8432 Beilngries |
| Behringer Michael, Pfarrgasse 1,
8432 Beilngries | Scöcs Elisabeth, Keltenstr.17, 8432 Beilngries |
| Beck Markus, Obere Weinbergstraße 9,
8432 Beilngries | Sedlmayer Martina, Schlehdornweg 8,
8432 Beilngries |
| Ehbauer Waltraud, Biberbach 12,
8432 Beilngries | Sölch Wolfgang, Kirchanhausen 11a,
8079 Kinding |
| Gurski Kathrin, 8432 Beilngries | Sölch Andrea, Kirchanhausen 11a,
8079 Kinding |
| Held Anna-Maria, Am Brühl 6,
8079 Kipfenberg | Schlüter Daniel, Pauliweg 1, 8432 Beilngries |
| Kuhn Claudia Dipl.-med., Josef-Pilland-Str. 2,
8432 Beilngries | Scheitler Thomas, Badstr. 6, 8432 Beilngries |
| Liebermann Susanne, Hardtstraße 22,
8432 Beilngries | Vieracker Irene, Utmühlstraße 7,
8432 Beilngries |
| Lerzer Christoph, Hirschberg 72,
8432 Beilngries | Wrede Christoph, Hans-Schöpf-Straße 23,
8432 Beilngries |
| Moubarek Alexander, 8432 Neuzell 29 | Zieglmeier Johann, a. d. Bauernwiese 11,
8432 Beilngries |
| Netter Christine, Kühlerstr. 6, 8432 Beilngries | |
| Netter Jutta, Kühlerstr. 6, 8432 Beilngries | |
| Pfaller Ralph, Obere Weinbergstraße 22
8432 Beilngries | |



Erinnern Sie sich noch ...! (...AN DIE WICHTIGEN TERMINE DER JAHRE 1960 – 1962)

1960

22.4. Treffen im Gasthof „Deutscher Hof“, Vorbesprechung

13.6. Antrag an die Stadt um Zuteilung eines Geländes

20.7. Gründungsversammlung im Gasthof Wagner

1.9. Beitritt zum BLSV

20.12. Stadt stellt Gelände am Bad zur Verfügung

1961

3.2. 1. Faschingsball „Zigeuner Lager“

24.3. Beginn der Platzbaus – Amerikaner leisten Hilfe beim Ausschub

26.6. Tennisanlage wird in Betrieb genommen.

23.7. Einweihung der Anlage

20.8. Erster Freundschaftskampf mit ASV Neumarkt

4.9. 1. Volksfestwagen

1962

17.2. Tennisball „Nacht in Schwabing“

9.4. Dr. Kellermann stiftet Club-Standardarte

2.7. Ranglisten-Turnier

22.8. Ballbuben-Turnier

7.10. Erste Clubmeisterschaften

16.11. Jahres-Hauptversammlung, -Neuwahlen

... an die erste 1. Herrenmannschaft (mit Ballbuben) die den ersten Vergleichskampf am 22.8.61 gegen den ASV Neumarkt II hoch verlor. Die Beteiligten behaupten, sich an das genaue Ergebnis nicht mehr erinnern zu können.

Mannschaft: Waltner, Liebold, Walthierer, Maurer
Ballbuben: Brunner, Ingaling, Zierold, Radler

... an das damals gespielte Ballbuben-Turnier

1. Sieger Chefrusse
Rudi Fruth



3. Sieger der Jupp
Werner Wirth



2. Sieger
Sepp Rupp

Die sogenannten „Ballrussen“ waren damals so notwendig wie die Filzkugel selbst. Ohne sie ging nichts – mit Ihnen alles.



... an das Gelände am Freibad



... an jenen 1. Volksfestwagen, der laut Presse glänzend ankam.





Erinnern Sie sich noch....



... an die Kellerbar in
„Nacht in
Schwabing“

... an die ersten Fahrten „ins Blaue“
(oberes und unteres Altmühltal)
Damals schon im Cabrio



... an die Schlagzeilen des Clubs

Die Gründung eines
Tennisclub vom Stadtrat
abhängig

Das Kernproblem ist die Platzfrage – In der
Altmühlsiedlung sieht man eine Möglichkeit.

Unsere Sportrundschau

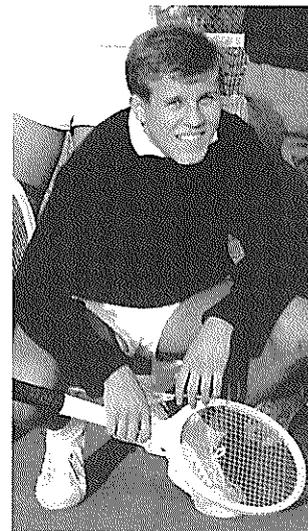
... an den Überraschungssieger im ersten
Beilngrieser Tennisturnier

Ab heute Spielbetrieb
am Tennisplatz

Blau-Weiß-Club Beilngries schafft ihn nach
einem Jahr

Der Beilngrieser Tennisclub hat
morgen seinen großen Tag

Die neuen Tennisplätze werden eingeweiht
– Festakt mit prominenten Gästen – Ver-
gleichswettkämpfe Neumarkt – Kelheim /
Festabend in der Brauerei Schattenhofer,
Beilngries



Erster Clubmeister,
Jochen Maurer



Montag, 26. Juni 1961

Die neuen Beilngrieser Tennisplätze ab heute in Betrieb

Durch vorbildliche Gemeinschaftsarbeit wurde eine mustergültige Sportanlage geschaffen. – Am 23. Juli erfolgt die Einweihung

Donnerstag, 29. September 1960

Fünzig Racketts und noch keinen Quadratmeter Platz

Außerordentliche Mitgliederversammlung des Tennisclubs „Blau-Weiß“ Beilngries

Dienstag, 25. Juli 1961

Beilngries ist um eine schöne Sportanlage reicher

Platzweihe beim „Tennisclub Blau-Weiß“ / Jetzt 69 Mitglieder

Donnerstag, 29. September 1960

„Beilngrieser Tennisanlage wird gebaut – so oder so!“

Bisher große Schwierigkeiten – Vielleicht wird doch noch eine Einigung erzielt

„Tennisclub Blau-Weiß Beilngries“ gegründet

Zwei Spielplätze in Grünanlage beim Krankenhaus / Kosten 12.000,- DM

Donnerstag, 7. Juli 1960

Stadtratsitzung in Beilngries Tennisplätze in der Grünanlage beim Krankenhaus?

Naturschutz ist noch dagegen / Arbeitsvergaben für Krankenhaus und Wasserwerk

Altstadt-Apotheke

Hubert Sillner

Hauptstraße 37
8432 Beilngries
Telefon: 08461/1617

Auflösung Sport-Puzzle

Arena, Armstand, Backhand, Bande, Boxen, Crack, Crawl, Dribbeln, Einstand, Elfer, Felge, Fight, Haken, Hocke, Karate, Kehre, Kugel, Liga, Match, Matte, Nelson, Odds, Oxer, Quart, Reitbahn, Rodel, Rolle, Salto, Skeleton, Speer, Spurt, Start.

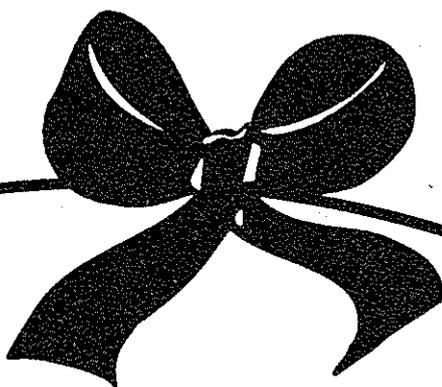


DER TC-BLAU-WEISS bedankt sich bei seinen Förderern

Tennisclub
Blau-Weiß Beilngries
An der Altmühl 3

INSERATE Allianz-Huber
 Ambiente-Meinzer
 Auto-Bögl
 Auto.-Bierschneider
 Altstadt-Apotheke
 Baumarkt Auenhammer
 Clamod – Modetreff
 Druckerei Bauer
 Entsorgungs GmbH – Bachhuber + Partner
 Elektro Gack
 Gastronomie Beilngries
 Gietl – Modezentrum
 Hirschberg-Apotheke
 Hypobank Beilngries
 Holz-Studio Fuchs
 Kosmetik-Brombach
 Marien-Apotheke
 Parfümerie am Schrankenplatz
 Radio-Siebicke
 Raiffeisenbank Beilngries
 Sparkasse Eichstätt
 Spedition Pöppel
 Sport-Schmidt
 Tenniscenter Steger

Wir dürfen diese Firmen und Geschäfte unseren Mitgliedern freundlich empfehlen.



Ambiente

Schönes für zu Hause

Wir präsentieren Ihnen in historischen Räumen,
in besonderer Atmosphäre eine große Auswahl
"Schönes für zu Hause"

**Glas, Porzellan und Bestecke
in ausgewähltem Design**

Keramik und Faxencen handbemalt

**exclusive Textilien für
Tisch, Bett und Raum**

**Landhausmöbel
aus massivem Alt- und Neuholz**

Accessoires und Geschenke

Hochzeits-Tisch-Service

BRASSIN



LA ROCHÈRE
cristallerie



Orrefors



KOSTA
BODA



TAITÛ



DIBBERN
Collection



LAURE JAPY



ROYAL
WÖRCESTER



Wir sind Ihre Adresse und helfen Ihnen,
wenn Sie schenken oder beschenkt werden möchten.

**Hauptstraße 39 · 8432 Beilngries
Telefon (08461) 633 · Telefax (08461) 7470**